

Familienfest fällt leider aus!

DAT DÖRPSBLATT

AUSGABE März/2020



In Kürze auch als Download über
<https://bva-alveslohe.de/>



<http://www.bva-alveslohe.de>



Dat Dörpsblatt

03/2020

Einleitung

Liebe Mitglieder, liebe zukünftige Mitglieder und lieber Leser.

Das Thema Corona geht natürlich auch nicht am BVA vorbei. Als wir die Planung des Dörpsblatts begonnen hatten, war die aktuelle Situation nicht absehbar.

Normalerweise geht die redaktionelle Bearbeitung immer mit persönlichen Treffen einher. Diesmal mussten wir alles im Austausch mit Whatsapp, Emails, Freigaben und Abstimmungen bearbeiten, um ein Dörpsblatt auf die Beine stellen zu können. Das hat sich als nicht ganz so einfach gestaltet wie angenommen, aber wir haben es hinbekommen.

Wir stellen das Dörpsblatt diesmal als PDF zur Verfügung oder als „Print and Share“, sodass jeder, wenn er es möchte auch eine gedruckte Ausgabe erhalten kann. Wir mussten unsere Planung so umstellen, dass wir nicht durch Verzögerungen im Druck oder in der Verteilung Probleme haben. Leider mussten wir uns auch gegen das Familienfest am 09. Mai 2020 entscheiden, weil die momentane Krise zeitlich nicht absehbar ist.

Informieren Sie Ihre Nachbarn, ob BVA-Mitglied oder nicht, spielt keine Rolle, dass das neue Dörpsblatt verfügbar ist.

Bitte bleiben Sie gesund und vielen Dank für Ihr Verständnis.

Michael Koop – 1ter Vorsitzende BVA

Hinweis: Sie finden auf den letzten Seiten eine aktuelle Beitrittserklärung.
Beiträge: Einzelperson: 10€/Jahr, Familien: 14€/Jahr



1 Inhaltsverzeichnis

2	Familienfest im Mai fällt aus (MK)	3
3	Bürgerhalle - Kleiner Sitzungssaal (MK).....	3
4	Hinweis auf die Homepage (MK).....	3
5	Das Bildungshaus (PK)	4
6	Digitales Forum Alveslohe (DFA) (MK)	6
7	Insekten auf der Verliererspur (MK)	6
8	Der Mehrgenerationenplatz (MK).....	7
9	Hecken- und Baumschnitt (RK).....	7
10	Ein Bus auf Beinen voller Kinder – Ein BaB für Alveslohe! (StS).....	8
11	Ehrenamt im BVA - Warum mache ich das eigentlich? (WV).....	9
12	Bei uns sind noch Plätze frei (WV).....	10
13	Der große Sprung über die Landesstraße (L 75) (TS).....	11
14	Unser Weg zur Krippe (STS).....	12
15	Termine 2020 vom BVA (MK)	12
16	Dörpsblatt in gedruckter Form (MK)	12
17	Impressum	13
18	Korrektur	13

2 Familienfest im Mai fällt aus (MK)



Aufgrund der vorliegenden Krisensituation, hat sich der BVA entschieden, das Fest am 09. Mai 2020 **ausfallen** zu lassen. Wir hoffen, dass wir einen anderen Termin finden können, um das Familienfest nachholen zu können.

3 Bürgerhalle - Kleiner Sitzungssaal (MK)



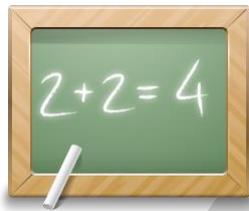
Endlich ist es geschafft. Der Saal hat seinen eigenen Monitor bekommen, sodass während der Sitzungen ein Notebook angeschlossen werden kann und alle Zuschauer und Ausschussmitglieder sehen können worum es geht und sich nicht um einen kleinen Notebookschirm platzieren müssen. Die Technik hat Einzug gehalten und mit 6 verschiedenen Anschlussmöglichkeiten - per Adapter, sollte jeder Zugriff auf die Technik haben. Falls auch das noch ein Problem sein sollte, dann kann die Verbindung über Screen-/Mirrorcast zum TV hergestellt werden. Der Fernseher wurde an der Wand befestigt und kann so verstellt werden, sodass alle Anwesenden im Raum etwas sehen können. Zusätzlich wurde ein Soundbar installiert, so dass die entsprechende Audio-Unterstützung für Vorführungen gewährleistet ist.

4 Hinweis auf die Homepage (MK)



Wir haben die Homepage des BVAs komplett überarbeitet. Nutzen Sie die neuen Möglichkeiten, in dem Sie einfach mal die Seite aufrufen (<http://www.bva-alveslohe.de>) und sich einen Überblick verschaffen. Unsere Seite wird regelmäßig mit neuen Informationen bestückt, so dass es sich lohnt der Seite immer mal wieder einen Besuch abzustatten. Wenn Sie einen unregelmäßigen Newsletter erhalten möchten, senden Sie bitte an die folgende Mail newsletter@bva-alveslohe.de mit dem Betreff: Anmeldung „Newsletter“ eine Mail mit ihren Daten: Anrede, Vorname, Nachname, Mailadresse. Falls Sie zu einem späteren Zeitpunkt eine Abmeldung durchführen müssen, schicken Sie an die gleiche Mailadresse mit dem Betreff Abmeldung eine Mail. Ihre Daten werden nur für die Verwaltung und Realisierung des Newsletters verwendet und werden nach der Abmeldung restlos gelöscht. Wir halten uns an die DSGVO. Ihre Daten unterliegen der Zweckbindung. Mit der Anmeldung zum Newsletter geben Sie die Einwilligung zur Datenverarbeitung.

5 Das Bildungshaus (PK)



Bekommt die Gemeinde Alveslohe ein Bildungshaus?

Nachdem der Bürgerverein Alveslohe bereits am 06. März 2019 einen umfangreichen Antrag für die ländliche Entwicklung gemäß den geltenden Förderrichtlinien „4.0 Dorfentwicklung“ zur Ortskernentwicklung für ein Dorf- und Familienzentrum gestellt hatte, kamen aufgrund der aktuellen Geschehnisse und eines Vortrags von Frau Glockner, AktivRegion Holsteiner Auenland, komplett neue Impulse auf den Tisch und die Tagesordnung des Lenkungsausschusses.

Diese Option eines Bildungshauses als Anbau an das bestehende Gebäude der Grundschule Alveslohe könnte nach Antragstellung bis zum 01. November 2020 eine Vielzahl von Bildungschancen ergänzen und zusammenfassen:

- Volkshochschule
- Musikschule
- Schul- und Gemeindebücherei
- Archiv → schulische Nutzung für Heimat-, Welt- und Sachkundeunterricht
- Bewegungsraum
- Küchenzeile / Küche für Ernährungs- und Schulunterricht und Kochkurse

In der öffentlichen Sitzung des Lenkungsausschusses stand daher dieser Tagesordnungspunkt „Bildungshaus“ im Fokus und Mittelpunkt der Diskussionen.

Gemeinsam wurden nachfolgende Punkte lebhaft diskutiert:

- zukünftige Ganztagschule ab spätestens 2024/25
- Wohnmöglichkeiten für Senioren auf dem HAGE-Gelände
- tatsächlich benötigter Raumbedarf in der Gemeinde
- Sanierung/Umbau/Neubau des Gemeindehauses
- wichtige Funktion der Kümmerin
- Fördermöglichkeiten und einzuhaltende Antragsfristen

Da keine unendlichen Finanzressourcen zur Verfügung stehen, musste zudem über die bisherige Beschlusslage bezüglich des HAGE-Geländes diskutiert werden. Es bestand uneingeschränkte Einigkeit, dass dort nach wie vor in den nächsten Jahren eine weitere Kindertagesstätte gebaut werden soll.

Nach einer kurzen Sitzungsunterbrechung kam es im Anschluss zu nachfolgender Beschlussempfehlung:

Der Lenkungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Alveslohe in Abstimmung mit der AktivRegion Holsteiner Auenland auf dem Schulgelände ein Bildungshaus als Förder- und Schlüsselprojekt weiter zu verfolgen.

Gleichzeitig empfiehlt der Fachausschuss der Gemeindevertretung, den Beschluss über das geplante Dorf- und Familienzentrum auf dem HAGE-Gelände aufzuheben.

Diese Beschlussempfehlung wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung am 03. März 2020 bestätigt.

Damit kommt in den nächsten Monaten viel Arbeit, Planung und Vorbereitung für den umfangreichen Förderantrag auf die gemeindlichen Gremien.

Unabhängig davon würde ein Bildungshaus als Anbau den Schulstandort der Grundschule Alveslohe für die nächsten Schulkinder-Generationen sichern.



Beschriftung: Aufstockung in der Grundschule Alveslohe

6 Digitales Forum Alveslohe (DFA) (MK)



Die digitale Welt entwickelt sich. Deshalb wurde von einem Trio in einer kleinen Gemeinde in Schleswig-Holstein, beim Griechen der Entschluss gefasst, die Einsen und Nullen ins Dorf zu lassen. Die 3 Gründer des DFA (Digitales Forum Alveslohe) sagten sich, die aktuelle Situation ist nicht koordiniert genug, deshalb muss etwas in der Gemeinde passieren. Trotz aller Widrigkeiten, allem Unverständnis zuwider, traf die Idee auf fruchtbaren Boden und es wurde im BKSS (Ausschuss für Bildung, Kultur, Soziales und Sport) entschieden, die Idee zu unterstützen. Somit wurde diese vor der Gemeinderatsversammlung vorgestellt und ebenso als gute Idee bewertet. Es geht nicht darum Entscheidungsbefugnisse an das Forum zu ziehen, sondern nur um eine rein beratende Funktionalität. Die Welt enthält mittlerweile überall Computer und muss dafür sorgen, dass unsere Gemeinde, die Einwohner und die Kinder damit umgehen können. Wir: Rene Völz, Stefan Jörns und ich, Michael Koop. Wir wollen unsere Gruppe noch vergrößern und sind froh über Zuwachs. Aber die Gruppe muss nichtsdestotrotz klein gehalten werden, denn wir wollen keine Behörde aufbauen. Es soll sich nur um ein beratendes Gremium handeln und nicht um eine Firmengründung. Sie erreichen uns unser DFA@MichaelKoop.de. Schönen Gruß von Dualix, Binärix und Digitalix.

7 Insekten auf der Verliererspur (MK)



Leider gibt es für unsere Insektenwelt immer schlechtere Zahlen. Wenn Sie im Sommer 2019 öfter auf der Autobahn unterwegs waren, haben Sie sicherlich auch bemerkt, dass der Vernichtungszug mit ihrer Windschutzscheibe nicht wie in früheren Jahren war. Ich erinnere mich daran, dass man nach 200 bis 300 gefahrenen Kilometern, die Windschutzscheibe säubern musste. Heutzutage erscheint es als ungewöhnliches Ereignis, wenn etwas gegen die Windschutzscheibe klatscht. Ich möchte das Thema nicht ins Lächerliche ziehen, aber es durchaus deutlich machen, dass wir alle ein Problem haben.

Wir sind Bestandteil eines Lebenskreislaufs und dieser ist stark gefährdet. Helfen sie mit unsere heimische Insektenwelt wiederaufzubauen. Setzen sie in ihrem Garten eine Wildwuchsecke mit speziellen Blumen. Sie finden Vorschläge auf der Seite des Nabu (<https://hamburg.nabu.de>). Kleine Insektenhotels können genauso hilfreich sein, wie das Mähen des Rasens mal auszulassen, damit die angehenden Pustebumen blühen können und die Insekten sich noch einmal richtig an den Pollen bedienen können. Wir entziehen den Insekten leider jegliche Existenzgrundlage. Wir können aber etwas tun!

8 Der Mehrgenerationenplatz (MK)



Leider kommt es immer wieder zu Beschädigungen am Mehrgenerationenplatz. Bitte melden sie es sofort, wenn Sie eine Beschädigung feststellen, es könnte sein das sich jemand verletzt. Ansonsten ist der Mehrgenerationenplatz im letzten Jahr sehr gut angenommen worden. Immer wenn das Wetter mitgespielt hat, war er voll besetzt mit Kindern und Eltern. So soll es sein!

9 Hecken- und Baumschnitt (RK)



Anpflanzungen beleben und verschönern das Ortsbild und tragen zur Verbesserung der Lebensräume für Mensch und Tier bei. Leider können durch Anpflanzungen aber auch Gefahrensituationen hervorgerufen werden. Insbesondere Kinder, ältere oder behinderte Menschen sowie Autofahrerinnen und Autofahrer werden hier stark beeinträchtigt, wenn die Hecken, Bäume und Sträucher in den öffentlichen Raum wachsen. Beachten Sie schon vor dem Pflanzen, welches Ausmaß Sträucher, Bäume und Hecken schon nach wenigen Jahren annehmen können.

Halten Sie also ausreichend Abstand zur Grundstücksgrenze und schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen, Wegen und Gehwegen und im Bereich von Straßenlampen und Schildern so weit zurück, dass Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer die Straßen und Wege auch ohne Gefahren nutzen können. Beachten Sie auch das sog. „Lichtraumprofil“, das von allen Grundstückseigentümern einzuhalten ist, deren Grundstücke an öffentliche Straßen sowie Geh- und Radwege angrenzen: Der Pflanzenwuchs sollte bis zu einer Höhe von 2,30 Metern nicht über den Gehweg ragen (bei Radwegen ist eine Höhe von 2,50 Metern einzuhalten).

Soweit keine Verkehrsgefährdung vorliegt, ist das Roden oder das auf den Stock setzen von Hecken und Sträuchern in der Zeit vom 1. März bis 30. September lt. Bundesnaturschutzgesetz verboten.

„Schonende“ Form- und Pflegeschnitte sind zugelassen, wenn sich im Gehölz keine Tiere befinden. Bitte nehmen Sie auf Ihre Mitmenschen Rücksicht und beachten Sie diese Hinweise. Sie erwarten ja auch, dass andere Grundstückseigentümer alles unternehmen, um Sie selbst und Ihre Angehörigen vor Gefahren zu schützen. Legen Sie diesen Maßstab bitte auch an Ihr eigenes Verhalten an.

Beachten Sie auch, dass Sie als Grundstückseigentümer verkehrssicherungspflichtig sind und im Schadensfall mit erheblichen Schadensersatzansprüchen konfrontiert werden können.

10 Ein Bus auf Beinen voller Kinder – Ein BaB für Alveslohe! (StS)



Stellt euch vor, es wäre Schule und alle gingen hin. Klingt im ersten Moment wenig erwähnenswert.

Stellt euch vor, es wäre Schule und alle GINGEN hin. Das klingt immer noch wenig erwähnenswert aber es wäre es. Denn was wir für Alveslohe planen, ist kein Spaziergang, es ist ein ganzer Bus. Ein **Bus auf Beinen**. Stellt euch vor, ein ganzer Bus voller Schulkinder würde sich morgens in Alveslohe in Richtung Schule bewegen – auf den eigenen Beinen. Ich könnte nun anfangen, davon zu berichten, dass sich der Bus auf Beinen

lohnt, weil sich die Kinder heutzutage viel zu wenig bewegen, dass sie ihre Umgebung nicht mehr kennen usw. Aber ich habe gerade selbst kurz gegähnt und deswegen erläutere ich einfach kurz unseren Vorschlag vom **Bus auf Beinen**: Es gibt mehrere Startmöglichkeiten, sinnvollerweise eine Endhaltestelle und dazwischen immer wieder Möglichkeiten zum Einsteigen. Auf dieser (oder diesen) Route(n) bewegt sich der immer länger werdende **Bus auf Beinen** durch Alveslohe. Ältere Schulkinder führen ihn an und sorgen so für Sicherheit. Auch Erwachsene dürfen natürlich gern mit“fahren“ und gerade in der Anfangsphase unterstützen.

Ein Bus auf Beinen wäre für viele Kinder eine tolle Erfahrung. Es lässt sich nie so schön klönen, wie auf einem Spaziergang, auch wenn es der Schulweg ist. Auch Kinder, mit denen man sich sonst nicht unterhält, werden Mitfahrer und man lernt sich besser kennen. Gemeinsam mit Erwachsenen kann der Schulweg auf sichere Weise erkundet werden. Nicht zuletzt ist man tatsächlich gleich morgens an der frischen Luft und startet bewegt und selbständig in den Tag. Und stellt euch nun noch vor, dass Kinder (in Signalkleidung) uns Erwachsenen zeigten, wie man umweltfreundlich, entspannt und ausgeglichen zur Schule/ Arbeit kommt.

Stellt euch vor, wir gäben unseren Kindern diese Chance...

II Ehrenamt im BVA - Warum mache ich das eigentlich? (WN)



Diese Frage stelle *ich* mir nicht! Aber andere fragen es mich. Was mache ich denn? Ich bin Mitglied im Bürgerverein Alveslohe. Nicht nur das. Ich bin aktives Mitglied. Ich bezahle nicht nur einmal im Jahr einen Mitgliedsbeitrag - der im Übrigen sehr moderat ist. Ich bin durch die Fraktion „BVA“ als bürgerliches Mitglied in zwei gemeindliche Ausschüsse entsandt. Was bedeutet das?

Ich bin nicht Gemeinderatsmitglied, da mir bei der letzten Kommunalwahl ein paar Stimmen zum Einzug in die Gemeindevertretung gefehlt haben. Das ist nicht schlimm, das ist Demokratie. Nun unterstütze ich die Fraktion bei der Besetzung der vielen Ausschussmandate.

Und hier komme ich zurück zur eigentlichen Frage und deren Antwort.

Ich übe ein „Ehrenamt“ aus. Ich setze mich in meiner Freizeit für die Belange von Alvesloher*innen ein. Ich bemühe mich, Entscheidungen im Sinne unserer Gemeinde zu treffen. Wir alle zusammen - die gesamte Gemeindevertretung und die bürgerlichen Mitglieder aller Fraktionen - bringen die Gemeinde Alveslohe voran.

Und das eben ehrenamtlich, ohne Bezahlung, einfach so, abends in der Woche oder am Wochenende...und warum nun? Ich könnte ja auch mehr Sport treiben, ein gutes Buch lesen, den Garten pflegen, Eis essen gehen, ins Kino...

Die Arbeit macht Spaß. Und jeder kann das

machen. Wir sind keine Verwaltungsfach-angestellten. Jeder von uns hat einen Beruf und jeder bringt sich ein. Wir sind nicht immer alle einer Meinung, aber sehr viele Gemeinderatsentscheidungen werden einstimmig getroffen. Manchmal dauert es etwas, bis Beschlüsse gefasst und umgesetzt sind.

Aber wir haben gemeinsam etwas bewegt. Wir haben etwas verändert.

Das ist ein schönes Erfolgserlebnis. Man knüpft neue Kontakte, Freundschaften entwickeln sich. Ich kann nur jedem raten, das zu machen - ist ein gutes Gefühl.

„Das Gute welches Du anderen tust, tust Du immer auch Dir selbst.“ - Zitat Leo Tolstoi

Und ganz nebenbei - wo wären wir in Deutschland ohne das Ehrenamt? Ohne Freiwillige Feuerwehr, ohne Rettungsschwimmer am Strand, ohne Sportvereine, ohne all die Menschen in den vielen sozialen Ehrenämtern und ohne ehrenamtliche „Politiker“? Darum, macht doch mit! Jeder Verein in unserer Gemeinde freut sich auf neue Mitglieder.

„Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird. Es ist Arbeit, die unbezahlbar ist.“ - Verfasser unbekannt.



12 Bei uns sind noch Plätze frei (WN)



Bei uns sind noch Plätze frei!

Lieber mitschnacken als drüber schnacken?

Dann bist Du bei uns genau richtig. Wir bieten ein abwechslungsreiches Ehrenamt. Du hast Lust Deine Ideen einzubringen und Alveslohe mitzugestalten? Komm zu unserer Fraktionssitzung. Immer am ersten Montag im Monat, 20 Uhr im Bürgermeisterbüro.

www.bva-alveslohe.de



13 Der große Sprung über die Landesstraße (L 75) (TS)



Im Februar war es endlich soweit, die Baumaßnahme, die in der Hörntwiete gestartet war und über Hörn in Richtung Bahnhofstraße (K104) wanderte, hat nun die Landesstraße 75 erfolgreich gekreuzt.

Auch wenn am Anfang, der zweiwöchigen Sperrung der L 75 das Sturmtief Sabine eine Unterbrechung verursachte, haben es die Mitarbeiter der Baufirma Tief- und Straßenbau Nord (TSN) zum geplanten Termin geschafft. Bis zum heutigen Tage wurden die bis dahin aufgetretenen Hindernisse, die eine erhebliche Zeitverschiebung für die

Fertigstellung bedeuteten, bei einer Vielzahl von Baubesprechungen und Ortsterminen durch unseren Bürgermeister sowie den beiden Ausschussvorsitzenden (BMW/PLUV) geklärt werden können.

In einer Stellungnahme des Bau-, Maßnahmen- Wegausschussvorsitzenden wurden diese Schwierigkeiten beschrieben und mit Zustimmung der Ausschussmitglieder veröffentlicht, nachzulesen ist dies auf der alveslohe.eu sowie der bva-alveslohe.de Seite.



Jetzt geht, hoffen alle Beteiligten, die Baumaßnahme in der Bahnhofstraße (K104) ohne große Schwierigkeiten weiter. Die Poststraße wurde schon passiert und das nächste Ziel, die Buchenstraße, ist in Sichtweite. Es laufen die ersten Planungen, wenn die Baumaßnahme die Christuskirche erreicht, um einen störungsfreien Ablauf der Konfirmationen (sofern sie stattfinden) zu gewährleisten.

Als Fertigstellungsziel dieser Baumaßnahme sind die Sommermonate geplant.

Aber leider ist das nicht das Ende unserer Baumaßnahmen in Alveslohe. Ab der AKN-Querung der Kaltenkirchener Chaussee in Richtung Kaltenkirchen wartet das nächste Projekt. Denn auch dort sind die Ent- und Versorgungsleitungen sanierungsbedürftig.

Die Gemeinde hat hierfür die Planungen und Ausschreibungen beschlossen und auf den Weg gebracht.

Um jetzt noch mal auf den Sprung über die Landesstraße 75 zurückzukommen, diese ist ja seit Jahren schon in einem sehr schlechten Zustand. Startbeginn für den Neubau dieser Straßen (Barmstedter Straße/Peterstraße) wird wahrscheinlich nach Abschluss unserer beiden Projekte sein. Ein großes Zeitfenster nimmt die Ermittlung der Kostenteilung hierfür

ein. Um für uns als Gemeinde, bei der Kostenverteilung, gerecht behandelt zu werden, wurde eine Rechtsberatung mit ins Boot geholt.

14 Unser Weg zur Krippe (STS)



Nach einem Müsli für Karl und einem Kaffee für mich machen wir uns auf in Richtung Krippe. Wir müssen nur über die Kreuzung und schon sind wir da. Ich sehe bereits Karls leuchtende und erwartungsvolle Augen. Er ist jetzt zwei und begeistert von Autos und LKW. Und da passiert es auch schon. Karl jauchzt vergnügt, weil jemand viel zu schnell doch noch gerade so die kirschgrüne Ampelphase nutzt. Kurz darauf noch eine Vollbremsung, ein viel zu schneller LKW und ein quietschendes Anfahren eines aufgemotzten Sportwagens. Mehr geht nicht für Karl. Der Tag ist gerettet. Voller Erwartung stehen wir noch ein paar Minuten da. Ich halte Karl fest, weil es an dieser Kreuzung wirklich gefährlich ist für Kinder. Mit jedem zu schnell fahrendem Auto werde ich wütender. Allerdings wird es mir auch mulmig zumute, weil ich mich frage, ob ich eigentlich mit gutem Beispiel vorangehe. Zu schnell fahren ist zu einem Kavaliersdelikt geworden und ich kenne niemanden, der sich davon freisprechen könnte. Allerdings wird mir heute klar, dass an jeder Ecke und egal wo ein kleiner Karl stehen könnte. Ob in Bilsen, in Henstedt-Ulzburg oder eben in Alveslohe. Alveslohe sollte fairer fahren. Am besten ich fange damit an.

15 Termine 2020 vom BVA (MK)



- Fr. 28.02. JHV - BVA Bürgerverein Alveslohe **19:30 Uhr** mit anssl. Grünkohlessen in der Bürgerhalle
- Sa. 09.05. Maibaumfest/Familienfest BVA - vor der Bürgerhalle ab **14:00 Uhr (ABGESAGT)**
- So. 30.08. BVA - Fahrradtour **11:00 Uhr** ab Bürgerhalle
- So. 06.12. BVA Weihnachtsbaumschmücken **16:30 Uhr** und Lagerfeuvor dem Bürgerhaus
- Mo. 28.12. Berliner-Essen - BVA **17:30 Uhr** Clubraum - Bürgerhaus

16 Dörpsblatt in gedruckter Form (MK)



Gerne können Sie das Dorfblatt auch in gedruckter Form anfordern. Bitte schreiben Sie eine Mail an doerpsblatt@bva-alveslohe.de. Der Inhalt der Mail muss Ihren Namen und Ihre Anschrift enthalten. Geben Sie uns bitte ein paar Tage Zeit, da wir nicht für jeden einzelnen Druck losfahren möchten. Ansonsten können Sie gerne das PDF an alle Personen weiterleiten, die es gerne lesen möchten. Falls dies auch nicht ausreichend sein sollte, haben wir das „Print and Share“-Prinzip eingeführt. Freund, Bekannte, BVA-Mitglieder ansprechen, ob diese das Dörpsblatt runterladen und ausdrucken können. Deshalb „Print“ (Drucken) and „Share“ (Teilen).

17 Impressum



Dat Dörpsblatt, Zeitung des Bürgervereins Alveslohe e. V.
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Michael Koop, Dieckskamp
5, 25486 Alveslohe, doerpsblatt@bva-alveslohe.de sowie die Verfasser
der Artikel.

Gestaltung Deckblatt: Michael Koop
Satz Dörpsblatt: Michael Koop

Autoren:

(MK) Michael Koop, (RK) Ralf Kluge, (WV) Wibke Vonsien, (PK) Peter Kroll, (StS) Steffen
Schlömer, (WV) Wibke Vonsien, (TS) Thomas Seemann

18 Korrektur

V1.91 Der Termin für Berliner-Essen stand noch mit 20.00 Uhr unter Punkt 15. Der Termin
bleibt, aber die Uhrzeit wurde auf 17:30 Uhr korrigiert. Diese Uhrzeit wurde auch auf der
Jahreshauptversammlung verkündet.